

# Inhalt

Vorwort von Karl Hauck .....	v
Vorwort des Verfassers .....	ix

## Teil A – Brakteaten-Herstellung: Erkenntnisse und Probleme

1.0 Die Model .....	1
1.1 Postgärden .....	3
1.2 Billingsford .....	3
1.3 Herstellung und Material der Model .....	4
1.4 Kopieren von Brakteaten? .....	8
1.5 Mikrostrukturen in den Bildflächen .....	10
1.6 Änderungen im Model .....	12
2.0 Herstellung des Goldblechs .....	13
3.0 Die Prägung .....	15
4.0 Motivkorrekturen und Reparaturen nach der Prägung .....	16
5.0 Zuschneiden der Goldscheibe .....	18
6.0 Randzonen .....	19
7.0 Randfassung .....	21
8.0 Öse .....	23
9.0 Eventuelle Weiterausstattungen .....	24
10.0 Mögliche vollendende Arbeiten .....	26
11.0 Metallanalysen .....	27
12.0 Silberbrakteaten .....	28
13.0 Brakteatenmotive auf anderen Objekten oder in anderen Techniken erstellt .....	28

## Teil B – Brakteaten-Chronologie

### Kap. 1: Methode

1.0	Einführung .....	31
1.0.1	Zur Terminologie ‚Model‘ und ‚Detailelement‘ .....	32
1.1	Grundsätzliches zu den verwendeten Methoden .....	33
1.1.1	Die typologische Seriation .....	33
1.1.2	Computerisierte Kombinationsdiagramme .....	36
1.1.3	Korrespondenzanalysen .....	38
1.1.4	Abnutzungsspuren .....	41
1.2	Zur praktischen Arbeitsweise – Besondere methodische Probleme bei der Brakteatenauswertung .....	42
1.2.1	Die benutzten Programme .....	42
1.2.2	Der kritische Arbeitsprozeß .....	43
1.2.3	Zur Form der Parabel .....	44
1.2.4	Die Seriation: ‚Unscharf‘, aber unentbehrlich .....	48
1.3	Zur Lesung der Diagramme .....	50
1.3.1	Korrespondenzanalysen .....	50
1.3.2	Kombinationsdiagramme .....	54
1.4	Abgrenzungen des Arbeitsmaterials: Eine Übersicht .....	55
1.5	Generelle Abgrenzung .....	56
1.6	Die großen Häupter .....	58
1.7	Das Problem der Medaillon-Imitationen .....	59

### Kap. 2: Definitionen der Detailelemente der großen Häupter

2.0	Vorbemerkung .....	63
2.1	Haartracht .....	64
2.1.1	Form .....	65
2.1.1.1	Kalotte, kalottenförmige Frisur .....	65
2.1.1.2	Aufgebogenes Nackenhaar .....	66
2.1.1.3	Einrollung, eingerolltes Haar .....	67
2.1.1.4	Zopf .....	68
2.1.1.5	‚Admiralshut‘ .....	69

2.1.1.6 Haarwulst mit Strähnen .....	69
2.1.2 Flächenfüllung .....	70
2.1.2.1 Glatte Fläche .....	70
2.1.2.2 Relieffüllung .....	71
2.1.2.3 Haarsträhnen .....	71
2.1.2.4 Strähnenwechsel .....	72
2.1.2.5 Waagerechte Haarsträhnen .....	72
2.1.2.6 Geschwungene Haarsträhnen .....	73
2.1.2.7 Frisur mit Bogen-Füllung .....	74
2.1.3 Rahmung .....	74
2.1.3.1 Konturlinie .....	75
2.1.3.2 Perlsaum allein .....	75
2.1.3.3 Äußerer Perlsaum .....	76
2.1.3.4 Innerer Perlsaum .....	76
2.1.3.5 Federrand .....	77
2.2 Menschaugenauge .....	78
2.2.1 Punktförmiges Auge .....	78
2.2.2 Kreisförmiges Auge .....	79
2.2.3 Bullauge .....	79
2.2.4 Massives Oval .....	80
2.2.5 Offenes Oval .....	80
2.2.6 Oval mit Pupille .....	81
2.2.7 Dreiseitiges Auge .....	82
2.3 Augenrahmung .....	82
2.3.1 Augenbraue .....	83
2.3.2 Nasen/Augenbrauen-Bogen .....	84
2.3.3 Lidstrich .....	84
2.3.4 ‚Maskenbinde‘ .....	85
2.3.5 Wangenbogen .....	86
2.3.6 Punktiertes Unterlid .....	86
2.4 Menschenohr .....	87
2.4.1 Kommaförmiges Ohr .....	87
2.4.2 C-förmiges Ohr .....	88
2.4.3 Volutenförmiges Ohr .....	89
2.4.4 Brezelförmiges Ohr .....	90
2.4.5 D-förmiges Ohr .....	90
2.4.6 Dreieckiges Ohr .....	91

2.4.7 B-förmiges Ohr .....	91
2.4.8 Ouales Ohr .....	92
2.4.9 Schnörkelförmiges Ohr .....	93
2.5 Kopfschmuck .....	94
2.5.1 Diadem .....	95
2.5.1.1 Prachtdiadem .....	96
2.5.1.2 Mehrfache Perlstreihen .....	96
2.5.1.3 Perlstreihe ohne Kontur .....	97
2.5.1.4 Perlstreihe mit Kontur im Haar .....	98
2.5.1.5 Perlstreihe mit Kontur unter dem Haar .....	99
2.5.1.6 Strichdiadem im Haar .....	99
2.5.1.7 Strichdiadem unter dem Haar .....	100
2.5.1.8 Nur Nackenbänder .....	101
2.5.1.9 Unbestimmte Formen .....	102
2.5.2 Stirnjuwel .....	102
2.5.2.1 Im Diadem .....	102
2.5.2.2 Integrierung des Stirnjuwels in die Haartracht .....	103
2.5.2.3 Stirnjuwelle, unintegriert an der Stirn plaziert .....	103
2.5.3 Tier- und Vogelköpfe .....	104
2.5.3.1 Protome .....	104
2.5.3.2 Tierkopf im Nacken .....	105
2.6 Atem-Chiffre .....	106
2.6.1 Mundatem .....	106
2.6.2 Nasenatem .....	107
2.7 Relief und Kontur der Häupter .....	107
2.7.1 Flaches Relief .....	108
2.7.2 Hohes Relief .....	108
2.7.3 Kerbschnitt .....	108
2.7.4 Kontur .....	108

### Kap. 3: Relative Chronologie

3.0 Vorbemerkung .....	111
3.1 Methodische und praktische Bemerkungen .....	111
3.1.1 Zu den ‚Gruppen‘ .....	111
3.1.2 Zu den regionalen Datenbanken .....	113
3.1.3 Regionale gegenüber überregionaler Chronologie .....	115

3.2	Überregionale Chronologie der großen Häupter .....	116
3.2.0.1	Weitere Abgrenzungen im Zuge des Arbeitsprozesses ..	116
3.2.0.2	Die Datenbank nach der Bearbeitung .....	118
3.2.0.3	Die Diagramme der großen Häupter .....	119
3.2.1	Abgrenzung und Charakteristik der Gruppen H1–H4 .....	122
3.2.1.1	Gruppe H1: Detailelemente .....	122
3.2.1.2	Gruppe H1: Charakteristik .....	125
3.2.1.3	Gruppe H2: Detailelemente .....	126
3.2.1.4	Detailelemente, die kaum oder nicht außerhalb der Gruppen H2–H3 auftreten .....	130
3.2.1.5	Gruppe H2: Charakteristik .....	131
3.2.1.6	Gruppe H3: Detailelemente. Zur Übergangszone H3/H4 .....	132
3.2.1.7	Gruppe H3: Charakteristik .....	137
3.2.1.8	Gruppe H4: Detailelemente .....	138
3.2.1.9	Gruppe H4: Charakteristik .....	141
3.2.1.10	Detailelemente, die in mehr als zwei Gruppen zahlreicher auftreten .....	142
3.2.2	Überblick über die Entwicklung der Detailelemente mit einigen Deutungs-Perspektiven .....	144
3.2.3	Die Detailelemente in der Korrespondenzanalyse .....	149
3.3	Punz- und andere Kopplungen in den Seriationen: Zu Variationsbreite und ‚Klassizismus‘ der Brakteatenhersteller	149
3.3.1	Variation und ‚Klassizismus‘ .....	156
3.4	Regionale Chronologie: Südsandinavien .....	157
3.4.0.1	Abgrenzung, Tilgungen während der Arbeit. ....	157
3.4.0.2	Die Datenbank nach der Bearbeitung .....	158
3.4.0.3	Die Diagramme für Südsandinavien .....	159
3.4.1	Zur Abgrenzung und Charakteristik der Gruppen S1–S4 .....	161
3.4.1.1	Gruppe S1 und S2. Zur Übergangszone S2/S3 .....	161
3.4.1.2	Detailelemente, die kaum oder nicht außerhalb der Gruppen S2–S3 auftreten .....	163
3.4.1.3	Gruppe S3. Zur Übergangszone S3/S4 .....	165
3.4.1.4	Gruppe S4 .....	166
3.4.1.5	Detailelemente, die in mehr als zwei Gruppen zahlreicher auftreten .....	166

3.5 Regionale Chronologie: Norwegen .....	167
3.5.0.1 Die Diagramme für Norwegen .....	168
3.5.1 Zur Abgrenzung und Charakteristik der Gruppen N1–N3 ..	169
3.5.1.1 Gruppe N1 .....	169
3.5.1.2 Gruppe N2. Übergangszone N2/N3 .....	171
3.5.1.3 Gruppe N3 .....	171
3.5.1.4 Detailslemente, die in zwei oder drei Gruppen zahlreicher auftreten .....	172
3.5.2 Die vier ‚fremden‘ Model .....	173
3.6 Die Einstufung der D- und F-Brakteaten .....	179
3.6.1 Die D-Brakteaten .....	179
3.6.1.1 Abnutzungsspuren .....	180
3.6.1.2 Norwegische Grabfunde .....	183
3.6.1.3 Stilistische Überlegungen .....	184
3.6.1.4 Ergebnisse zur Einstufung der D-Brakteaten .....	185
3.6.2 Die F-Brakteaten .....	185
3.7 Zur Verbreitung der Goldbrakteaten. Gegenseitiges Verhältnis der regionalen zur überregionalen Chronologie .....	186
3.7.1 Verbreitung der Seriationsgruppen H1–H4 sowie der D- und F-Brakteaten .....	187
3.7.2 Gegenseitiges Verhältnis der regionalen und überregionalen Chronologien .....	195
3.7.3 Hinweise auf lokale Herstellung der Goldbrakteaten .....	197
3.7.3.1 Skandinavien .....	197
3.7.3.2 England und der Kontinent .....	200

#### Kap. 4: Absolute Chronologie

4.0 Vorbemerkung .....	203
4.1 Chronologische Terminologie .....	205
4.2 Kurzer forschungsgeschichtlicher Rückblick auf die absolute Datierung der Brakteaten .....	205
4.3 Bemerkungen zu Motiven und Details, die von römischen Vorbildern entlehnt wurden .....	207
4.3.1 Medaillon-Imitationen .....	208
4.3.2 Häupter der A–C-Brakteaten .....	209
4.3.3 Schild mit Reiterbild .....	210

4.3.4 Die Drei-Götter-Brakteaten .....	211
4.3.5 Urbs Roma .....	212
4.3.6 Diademe .....	212
4.3.7 Helmdetails Constantins des Großen .....	213
4.3.8 Kapitalis-Inschriften .....	213
4.3.9 Probleme der Motiv-Kontinuität .....	214
4.4 Zur Datierung der in Skandinavien gefundenen Medaillons und Medaillon-Imitationen .....	216
4.4.1 Medaillons .....	216
4.4.2 Medaillon-Imitationen .....	218
4.4.3 Zusammenfassung der Datierungen von Medaillons und Medaillon-Imitationen .....	222
4.5 Zur Datierung der Goldbrakteaten .....	223
4.5.1 Generelle Probleme .....	223
4.5.2 Stilistische Vergleiche .....	228
4.5.2.1 Sösdalastil .....	228
4.5.2.2 Nydamstil .....	229
4.5.2.3 Stil I .....	230
4.5.2.4 Stil I, Stilphase A .....	230
4.5.2.5 Sjörupstil .....	232
4.5.2.6 Stil I, Stilphase B .....	233
4.5.2.7 Stil I, Stilphase C und D .....	235
4.5.3 Diskussion der stilistischen Vergleiche .....	237
4.5.4 Die Datierung von Stil I .....	239
4.5.4.1 Nordische Entwicklung – kontinentale Datierungen .....	239
4.5.4.2 ‚Jütländische‘ Fibeln in England und auf dem Kontinent .....	240
4.5.4.3 Funde mit anderen Gegendstandstypen .....	243
4.5.4.4 Haseloffs und Näsmans absolute Datierungen von Stil I .....	244
4.5.4.5 Ergebnisse zur Datierung von Stil I .....	245
4.5.5 Münzdatierte Brakteatenfunde .....	246
4.5.5.1 Methodische Präliminarien .....	246
4.5.5.2 Mackeprang 1952 .....	247
4.5.5.3 Fagerlie 1967 .....	248
4.5.5.4 Herschend 1980; Kyhlberg 1986 .....	249
4.5.5.5 Malmer 1977 .....	251
4.5.5.6 Drei datierende Funde .....	252

4.5.6	Brakteaten aus datierten Grabfunden in England und auf dem Kontinent .....	256
4.6	Ergebnisse zur absoluten Datierung der Goldbrakteaten .....	260
4.7	Exkurs A:	
	Abschließende Bemerkungen zu den Medaillon-Imitationen .....	260
4.7.1	Zum Herstellungsbereich der Medaillon-Imitationen .....	260
4.7.2	Zum Verhältnis zwischen Medaillon-Imitationen und Goldbrakteaten .....	264
4.8	Exkurs B:	
	Der Staub-Schleier, der im Jahr 536 die Himmelskörper lange verdunkelt hat, als Anlaß der großen spätvölkerwanderungszeitlichen Goldhorte? .....	266
Kap. 5:	Zusammenfassung der chronologischen und methodischen Ergebnisse .....	273
Kap. 6:	Anhang: Abgrenzungen im Arbeitsmaterial	
6.1	Zu 1.5 Generelle Abgrenzung .....	277
6.2	Zu 1.6 Die großen Häupter .....	279
6.3	Zu 1.7 Das Problem der Medaillon-Imitationen – Ausklammerung der Medaillon-Imitationen und ihrer Verwandten .....	280
6.4	Zu 3.2 Überregionale Chronologie der großen Häupter .....	280
6.4.1	Zu 3.2.0.1 Weitere Abgrenzungen im Zuge des Arbeitsprozesses .....	281
6.5	Zu 3.4 Regionale Chronologie: Südsandinavien .....	282
6.6	Zu 3.5 Regionale Chronologie: Norwegen .....	283
6.7	Brakteaten, die seit 1989 zu unserer Kenntnis gekommen sind ..	285
Kap. 7:	Anhang: Hilfslisten zu den Kombinationsdiagrammen und Korrespondenzanalysen	
7.1	Übersichtslisten über die Einstufung der Model in den Kombinationsdiagrammen .....	291
7.1.1	Liste in Seriationsfolge .....	291
7.1.2	Liste in IK-Nummernfolge .....	300
7.2	Listen zu den Korrespondenzanalysen .....	310



7.2.1 Taf. A .....	310
7.2.2 Taf. B .....	312
7.2.3 Taf. C .....	314
7.2.4 Taf. E .....	314
7.2.5 Taf. F .....	315
7.2.6 Taf. G .....	316
7.2.7 Taf. I .....	316
7.2.8 Taf. J .....	317
7.2.9 Taf. K .....	317
7.3 Alphabetisch geordnete Liste der Signatur-Abkürzungen der Detailelemente, wie sie in den Korrespondenzanalyse- Diagrammen benutzt wurden .....	317
Kap. 8: Anhang: Verzeichnis der Funde, in denen Brakteaten zusammen mit Goldmünzen oder spätrömischen Silber- bzw. Bronzemünzen auftreten .....	321
Kap. 9: Anhang: Verzeichnis der zur Datierung herangezogenen englischen und kontinentalen Brakteatengräber (Fig. 169) .....	329
9.1 England .....	329
9.2 Kontinent .....	332
9.3 Nicht berücksichtigte Grabfunde .....	337

## Teil C

Literatur, Abkürzungen .....	339
Sach-, Orts- und Personenregister .....	365
Register der Brakteaten und Medaillon-Imitationen .....	375